

### Herzlich Willkommen zur Infoveranstaltung Heidekrautbahn

Blankenfelde 7. Mai 2019 18 Uhr









### Reaktivierung der Stammstrecke der Heidekrautbahn (RB27)











#### Inhalt

- » Infrastrukturprojekt i2030
- » Konzept & Projektstand
- » Blankenfelde
- » Kosten
- » Lärmschutz
- » Weitere Informationen
- » Fragen













### Infrastrukturprojekt i2030













#### Infrastrukturprojekt i2030

- » Länder Berlin und Brandenburg, DB Netze und VBB planen im Projekt i2030 eine bessere Schieneninfrastruktur für die Metropolregion
- » Kapazitäten im SPNV reichen nicht aus Verbesserung der Infrastruktur notwendig
- » im Projekt i2030 wurden acht Teilprojekte im Schienennetz der Hauptstadtregion definiert, in denen Aus- und Neubaubedarf besteht
- » Ziele:
  - schnelle Verbindungen
  - pünktliche Züge
  - Erhöhung der Kapazitäten

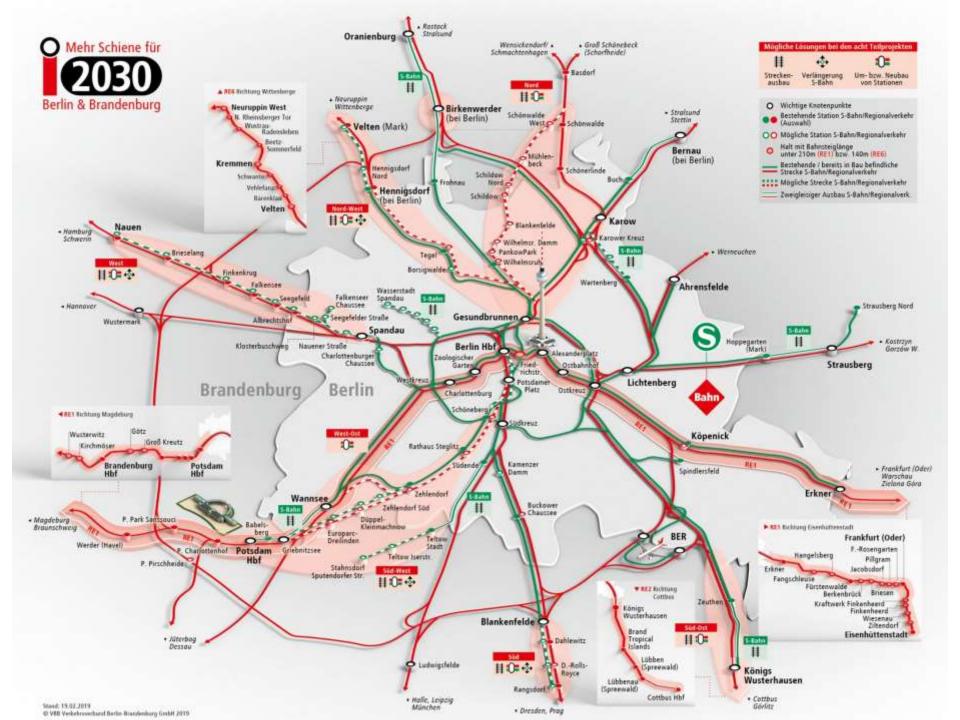












#### Vorteile für Blankenfelde

- » Wiederherstellung der historischen Bahnstrecke
- » Schaffung eines SPNV-Anschlusses für Blankenfelde
- » zusätzliche ÖPNV-Anbindung für Schulen, Kitas, Vereine
- » Anbindung an Knotenpunkt Berlin Gesundbrunnen
- » Entlastung der Straßen weniger Kfz-Durchgangsverkehr, weniger Parkchaos











### Konzept & Projektstand













### Streckennetz der RB27



### Betriebskonzept Verkehrliche Anforderungen

#### » 1. Betriebsstufe:

- Reaktivierung der Stammstrecke der Heidekrautbahn Abzweig Schönwalde <> Berlin-Wilhelmsruh (ca. 14 km)
- 1-Stunden-Takt Basdorf <> Berlin-Wilhelmsruh
- Weiterhin Bedienung des Streckenastes Basdorf <> Schönerlinde
  - <> Berlin-Karow wie bisher











#### Betriebskonzept Verkehrliche Anforderungen

#### » 2. Betriebsstufe / Zielzustand:

- Weiterleitung auf Nordbahntrasse bis Berlin Gesundbrunnen
- 30-min-Takt Klosterfelde <> Basdorf
- 30-min-Takt Basdorf <> Schildow <> Bln. Gesundbrunnen
- 30-min-Takt Basdorf <> Karower Kreuz <> Bln. Gesundbrunnen
- » mindestens 1-Stunden-Takt auf den übrigen Streckenabschnitten
- » Streckengeschwindigkeit von 80 km/h











# Betriebskonzept Fahrplanentwurf (1. Betriebsstufe)

RB27 Basdorf > Mühlenbeck > Schildow > Berlin-Wilhelmsruh

Basdorf	ab	4:00	60	7:00	8:00	9:00	60	16:00	17:00	18:00	60	0:00
Schönwalde West		4:05	W	7:05	8:05	9:05	W	16:05	17:05	18:05	W	0:05
Mühlenbeck		4:09		7:09	8:09	9:09		16:09	17:09	18:09		0:09
Schildow Nord		4:12		7:12	8:12	9:12		16:12	17:12	18:12		0:12
Schildow		4:14		7:14	8:14	9:14		16:14	17:14	18:14		0:14
Berlin-Blankenfelde		4:17		7:17	8:17	9:17		16:17	17:17	18:17		0:17
Berlin-Wilhelmsruher Damm		4:20		7:20	8:20	9:20		16:20	17:20	18:20		0:20
Berlin PankowPark		4:22		7:22	8:22	9:22		16:22	17:22	18:22		0:22
Berlin-Wilhelmsruh	an	4:24		7:24	8:24	9:24		16:24	17:24	18:24		0:24
1 Berlin-Wilhelmsruh	ab	4:28		7:28	8:28	9:28		16:28	17:28	18:28		0:28
1 Berlin Gesundbrunnen	an	4:36		7:36	8:36	9:36		16:36	17:36	18:36		0:36











# Betriebskonzept Fahrplanentwurf (1. Betriebsstufe)

RB27 Berlin-Wilhelmsruh > Schildow > Mühlenbeck > Basdorf

1 Berlin Gesundbrunnen	ab	4:19	7:19	8:19	9:19	16:19	17:19	18:19	0:19
Berlin-Wilhelmsruh	an	4:27	7:27	8:27	9:27	16:27	17:27	18:27	0:27
Berlin-Wilhelmsruh	ab	4:31 60	7:31	8:31	9:31 60	16:31	17:31	18:31	0:31
Berlin PankowPark		4:33	7:33	8:33	9:33	16:33	17:33	18:33	0:33
Berlin-Wilhelmsruher Damm		4:36	7:36	8:36	9:36	16:36	17:36	18:36	0:36
Berlin-Blankenfelde		4:39	7:39	8:39	9:39	16:39	17:39	18:39	0:39
Schildow		4:41	7:41	8:41	9:41	16:41	17:41	18:41	0:41
Schildow Nord		4:43	7:43	8:43	9:43	16:43	17:43	18:43	0:43
Mühlenbeck		4:46	7:46	8:46	9:46	16:46	17:46	18:46	0:46
Schönwalde West		4:50	7:50	8:50	9:50	16:50	17:50	18:50	0:50
Basdorf	an	4:54	7:54	8:54	9:54	16:54	17:54	18:54	0:54



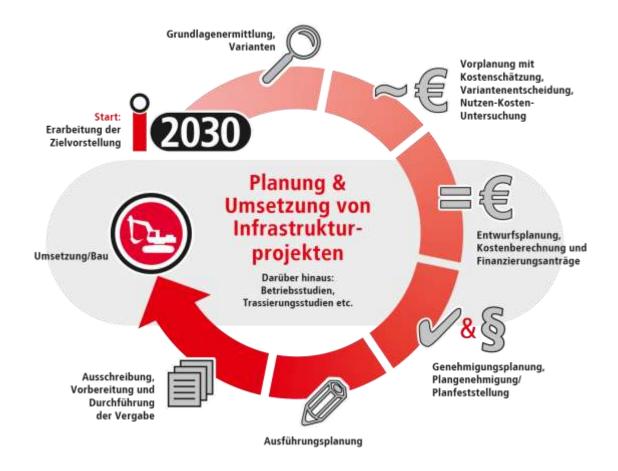








# Projektstand Wo befinden wir uns jetzt?













# Die nächsten Planungsschritte Rahmenterminplan

2019	» Entwurfs- und Genehmigungsplanung in enger Abstimmung mit Ländern und Gemeinden
	» Landschaftsplanung, Lärm-, Schallschutz- und Erschütterungsgutachten
	<ul> <li>» Ermittlung konkreter Ausbauerfordernisse auf der Stammstrecke</li> <li>» Lösungen für Bahnübergänge</li> <li>» Ermittlung der Investitionskosten</li> <li>» Vorplanung für übriges Streckennetz der RB27</li> </ul>
2020- 2021	» Plangenehmigungsverfahren
2021- 2023	<ul><li>» Ausführungsplanung, Bauvorbereitung</li><li>» Baumaßnahmen</li></ul>
12/2023	» Betriebsaufnahme zum Fahrplanwechsel











### **B**lankenfelde













#### Haltepunkt Blankenfelde

### Neubau in veränderter Lage













## Bauliche Maßnahmen in Blankenfelde

- » Neubau der Verkehrsstation in Blankenfelde in veränderter Lage
- » Rückbau der alten Gleise
- » regelkonforme Ertüchtigung der gesamten Stammstrecke für eine durchgehende Geschwindigkeit von 80 km/h, unter Beachtung der ursprünglichen Trassierung











## Bahnübergänge in Blankenfelde

» 2 Bahnübergänge im OT Blankenfelde:

	Lage	km	Sicherungsart
2	Lübarser Weg (Berliner Mauerweg / Graben 20)	3,6	Umlaufsperre
1	Bahnhofstraße	4,4	technische Sicherung

» derzeit sind durch die NEB keine weiteren Bahnübergänge in Planung



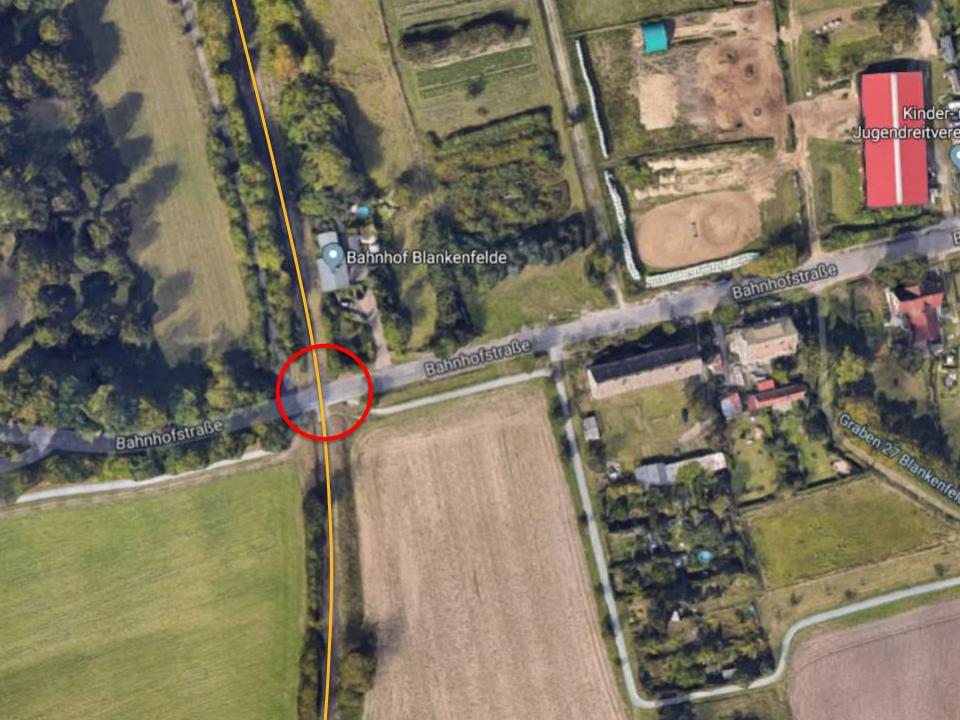












#### Bahnübergänge Schließzeiten

- » Schließzeiten von mehreren Faktoren abhängig jeder BÜ muss einzeln betrachtet werden
- » BÜ Bahnhofstraße:
  - ca. 2 min bei 80 km/h
- » BÜ Lübarser Weg:
  - Keine Schließzeiten, da Umlaufsperre
- » genaue Schließzeiten können erst im Zuge der weiteren Planungen ermittelt werden











### Bahnübergänge Wilde Querungen

- » It. Allgemeinem Eisenbahngesetz (AEG) müssen "wilde" BÜ geschlossen werden, um die Sicherheit des Bahnverkehrs zu gewährleisten
- » in Zusammenarbeit und Abstimmung mit den betroffenen Gemeinden werden im Rahmen der nächsten Planungsschritte gemeinsam einzelfallbezogene, sichere und tragbare Lösungen erarbeitet
- » Optionen:
  - Erhalt in eisenbahnrechtlich konformer Gestalt
  - Schließung der Querung

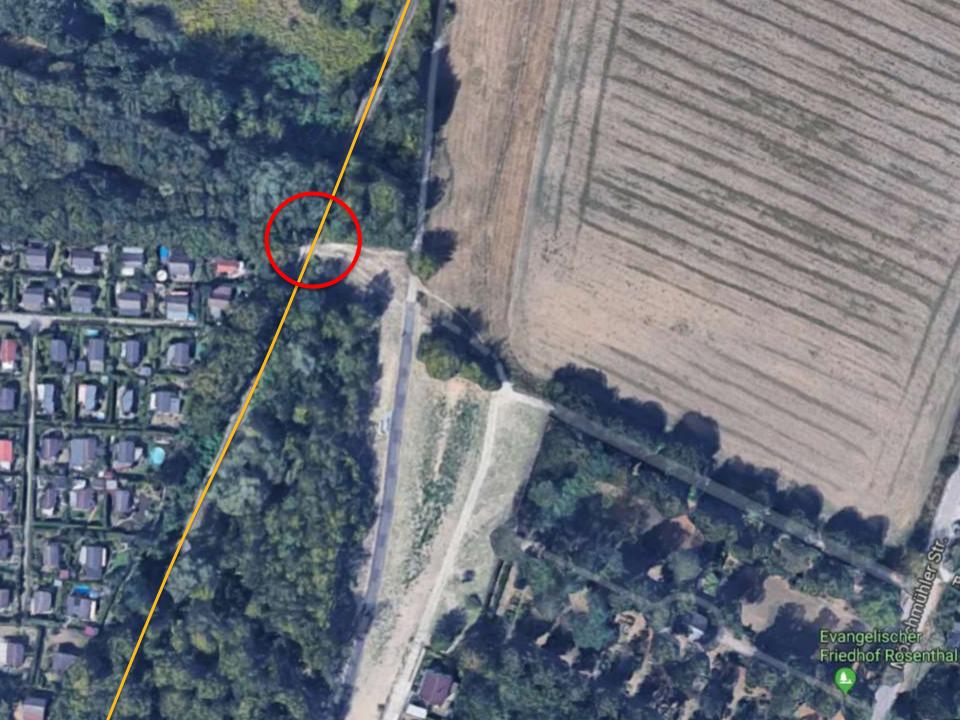


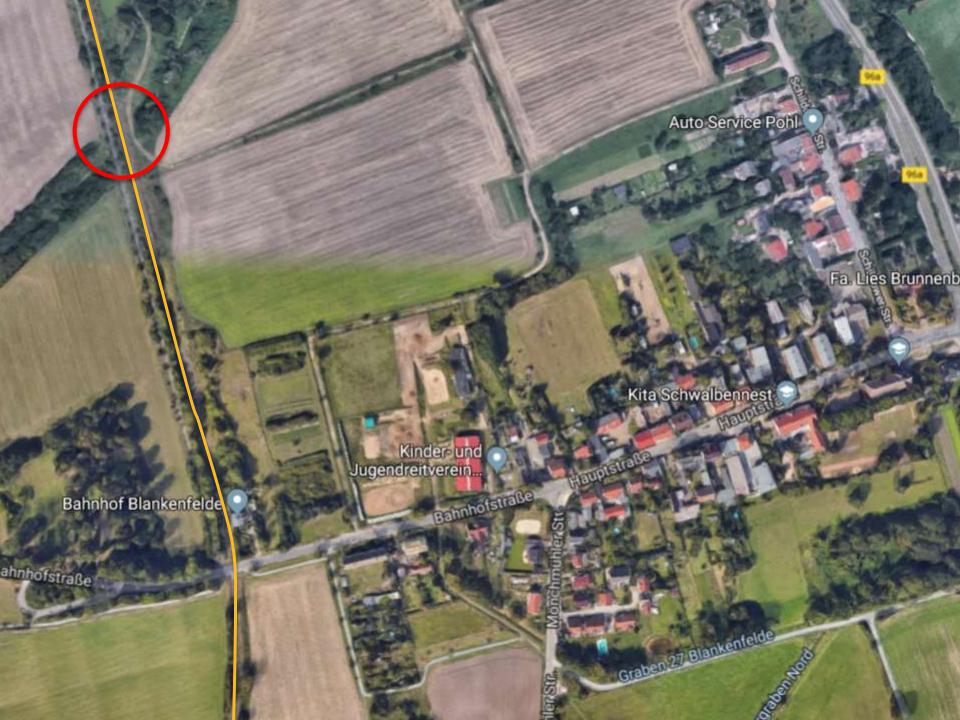












### Bahnübergänge Wilde Querungen

- » Wünsche der Bürger im Hinblick auf Wegeführung und Bahnübergänge sind nicht an die NEB, sondern den Straßenbaulastträger (= Bezirk) zu richten
- » Bezirk & Senat müssen diese Wünsche prüfen, dann ggf. NEB auffordern, Querungen (BÜ) herzustellen
- » NEB entscheidet selbst nicht über Ausbau wilder Querungen -Verantwortlichkeit und Kosten liegen beim Straßenbaulastträger
- » solange keine Forderungen der Straßenbaulastträger gestellt werden, werden wilde Querungen durch NEB beseitigt, d.h. geschlossen











### Kosten













#### Kosten

#### Baukosten Wilhelmsruh > Schönwalde\*

	€
Oberbau	5.200.000
Tiefbau	1.700.000
Bahnübergänge	6.800.000
Ingenieurbauwerke	400.000
Bahnsteige	4.700.000
Sicherungstechnik	780.000
Landschaftsplanung	400.000
	19.980.000

<sup>\*</sup> Geschätzte Kosten für die Reaktivierung der Stammstrecke von Abzw. Schönwalde bis Wilhelmsruh, Stand 2018













#### Kosten Bahnübergänge\*

Bahnübergang	Gesamt- kosten brutto €	EKrG Drittelung	Anteil Straßenbau- lastträger gesamt €	davon LB Straßen- wesen¹ €	davon Land Berlin (SenUVK)¹ €	davon Bezirk Pankow²
OT Wilhelmsruh						
Berliner Mauerweg	22.900	ja	8.000		8.000	
Hertzstraße	440.500	ja	147.000			147.000
Lessingstraße	609.000	ja	203.000			203.000
OT Rosenthal						
Humboldtspur	28.000	nein	28.000		28.000	
Wilhelmsruher Damm	603.000	ja	201.000			201.000
Quickborner Straße	601.000	ja	200.000			200.000
OT Blankenfelde						
Lübarser Weg	23.000	ja	8.000		8.000	
Bahnhofstraße	513.000	ja	171.000			171.000

#### Förderfähiger Bezirksanteil Pankow:

922.000











<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Straßenfahrbahn

<sup>&</sup>lt;sup>3</sup> bei technischer Sicherung

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup> Geh- und Radwege

<sup>\*</sup> Geschätzte & gerundete Kosten nach Vorplanung für die BÜ im **Bezirk Pankow, Stand Dezember 2018** 

# Kosten der Reaktivierung Wer trägt welche Kosten?

- » Planungen werden zu großem Teil durch Länder Berlin & Brandenburg finanziert
- » NEB trägt Eigenanteil für Streckenertüchtigung/Ausbau
- » Sicherung BÜ: nach Eisenbahnkreuzungsgesetz (EKrG) übernimmt Straßenbaulastträger Kostenanteil von 1/3
- » Geh- und Radwege: als Straßenbaulastträger ist der Bezirk Pankow entsprechend gesetzl. Regelungen beteiligt
- » Kostenanteile der Bezirke und Gemeinden sind zu hohem Anteil durch Länder Berlin & Brandenburg bzw. Landkreis Oberhavel förderbar











### Lärmschutz













## Lärmschutz Wie laut wird es?

#### » Fahrgeräusche der Züge:

- Roll-, Wind- und Motorgeräusche
- Lautstärke von diversen Faktoren abhängig
- Geräuschreduzierung durch Erneuerung der Gleise

#### » Lautstärken der Fahrzeuge:

- dieselbetriebene Fahrzeuge (Talent): 73 dB bereits sehr leise
- wasserstoffbetriebene Fahrzeuge (Coradia iLint): extrem geräuscharm durch Elektroantrieb











## Lärmschutz Wie laut wird es?

- » Orientierungswerte für Mischgebiete werden bei der Nutzung mit Talent-Dieseltriebwagen nicht überschritten
- » bei Nutzung mit Wasserstoff-Zug Coradia iLint ist von einer noch geringeren Geräuschbelastung auszugehen
- » bei technischer Sicherung der BÜ ist kein Pfeifsignal erforderlich
- » 2019 wird ein Lärmschutzgutachten erstellt; die im Ergebnis ggf. notwendigen Schallschutzanforderungen müssen durch NEB erfüllt werden











### **Weitere Informationen**













## Bürgerversammlungen und weitere Veranstaltungen

14.05.2019 um 18 Uhr **Schönwalde**, Restaurant Korfu

24.08.2019

**Basdorf**, Tag der Offenen Tore bei der NEB



Weitere Informationen finden Sie in unserem Flyer.











# Fragen und Anregungen zu i2030, Heidekrautbahn & Reaktivierung

heidekrautbahn@NEB.de

i2030@VBB.de











#### Aktuelle Meldungen und Informationen

www.heidekrautbahn.de

www.i2030.de











# Fragen von Anwohnerinnen und Anwohnern













#### **Impressum**



Niederbarnimer Eisenbahn-AG Georgenstraße 22 10117 Berlin

Tel.: 030 396011-344 (Kundentelefon)

E-Mail: heidekrautbahn@NEB.de

www.NEB.de

#### Bildnachweis:

Grafiken i2030 © VBB Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg GmbH Satellitenbilder © Google Maps alle weiteren Bilder © NEB / C. Bedeschinski / F. Noack / H. Reimann und wie angegeben













